

A u f r u f !

Im Februar heurigen Jahres besteht dahier ein „liberaler Verein“.

Er will die Liebe zu König und Vaterland, zu Kaiser und Reich pflegen, den deutschen Gedanken in Wort und Schrift fördern und den liberalen Grundfähn Verbreitung und Berücksichtigung sichern; er will also sein: ein Sammelpunkt königstreuer Männer, eine Stützstätte des nationalen Gedankens und ein Mittel zur Förderung vernünftigen Fortschritts.

Treue zu König, Kaiser und Reich, Wahrung der verfassungsmäßigen Rechte der Einzelstaaten, Achtung der religiösen Ueberzeugung Anderer, Stellung des Vaterlandes über die Partei sowie des allgemeinen Wohles über Sonderinteressen, das seien die Haupttrichpunkte unseres Strebens!

Zur Verfolgung derselben hat sich bereits eine stattliche Zahl liberalgesinnter Männer der verschiedenen Parteistattirungen von hier und Umgebung zusammengefunden.

Den Kreis derselben zu verstärken und zu erweitern rufen wir allen Gleichgesinnten zu:

Scharet Euch um uns! Tretet-unserem Vereine bei!

denn nur durch vereinte Kraft vieler läßt sich das vorgesteckte Ziel erreichen.

Für die Vorstandschast des liberalen Vereins Bad Kissingen und Umgebung:

Philipp Schoeller, Vorsitzender.

Liberaler Verein Bad Kissingen und Umgebung.

Samstag, den 8. November, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. im Saale des „Central-Hotel“

Mitglieder-Versammlung

mit Vortrag des Herrn Rechtsanwalts Josef Werner von Schweinsfurt über das Thema: „Ziele und Aufgaben des Liberalismus in Bayern und im Reiche“

Hiezu ergeht an alle unsere Mitglieder freundliche Einladung.

Der Vorsitzende: Philipp Schoeller.

Volkverein für das kathol. Deutschland.

Sonntag, den 9. November. 11. Jhrs. Abends 8 Uhr findet im großen Saale des „Deutschen Kaiser“

öffentliche Versammlung

für Bad Kissingen und Umgebung statt.

Vortrag des Herrn Baron von Berlichingen.

Alle katholischen Männer sind hiezu ergebenst eingeladen.

Der Geschäftsführer.

Jugendlose Trauringe

deutsches Reichs-Patent.

empfehlen in allen Größen und Preislagen

Karl Renner, Juwelier.

Turnerbund „Jahn“ Bad Kissingen.



Nachstehend bringen wir unseren verehrl. Mitglidern das Programm der im heurigen Winter stattfindenden Veranstellungen und Vergnügungen zur Kenntniß.

- 7. Dezember 1902: Familienabend.
- 28. Dezember 1902: Weihnachtsfeier, hierauf: theatralische Aufführungen.
- 17. Januar 1903: Langkränzen.
- 7. Februar 1903: Fastnachtssball.
- 14. Februar 1903: maskierte Herrenkneipe.
- 8. März 1903: Theatervorstellung.
- 25. März 1903: Varietè.

Der Turnrath.

Radfahrer-Verein „Franken“ 1895 Bad Kissingen.



Den verehrl. Mitglidern zur gefl. Kenntniß, daß folgendes Programm für die Vereinsvergüngen der Winterseason 1902/1903 festgesetzt wurde:

- Sonntag, 21. Dezbr. Familienabend.
- Sonntag, 4. Januar Weihnachtsfeier.
- Sonntag, 18. Januar Maskenfest.
- Sonntag, 1. Febr. maskierte Herrenkneipe.
- Dienstag, 24. Febr. Ausflug nach Gariß zu Mitgliedervers. Die Vorstandschast.

Rothweinversteigerung in Kissingen.



Am Dienstag, 11. Novbr. l. J. versteigere ich durch Herrn Commissionär Leibold im Nebenzimmer des Gasthauses zum „Bayrischen Hof“ um 1/11 Uhr anfangend

18 Halbküde 1899er selbstgelellerte Rothweine aus Dalmatiner Trauben, mit Faß. Die Weine liegen im Hauße des Herrn Richard Kühner hier. Proben werden vor und während der Versteigerung abgegeben. Taxe Mk. 35-40 per Hektoliter.

Kissingen, den 31. October 1902.

Hermann Spiess, Telefonruf 69.

„Deutschland, Deutschland über Alles.“

Von der großen, einflußreichen Presse und den ersten Autoritäten als wirkliche deutsche Nationalhymne gepriesen.

Die offizielle norddeutsche Allgemeine Zeitung Nr. 251 schreibt: „Deutschland, Deutschland, über Alles“ singen wir immer noch nicht auf eine eigene Melodie, sondern nach der österreichischen Nationalhymne! Da hat nun Cyril Ristler in Kissingen eine Melodie geschaffen, die den rechten Ton prächtig trifft. In Hoffmann-Ristlers Wort und Weise hätten wir demnach

— eine gute, eigene „Nationalhymne“. —

„Es ist eine Ehrenpflicht aller Deutschen, dieses Lied populär zu machen, besonders haben Vereine u. Schulen diese deutsch-patriotische Pflicht.“ Heinrich Kahl, Postlabelmeister Berlin.

Ausgaben: für Klavier 1 Mk. — Singstimmen für Schulen 6 Pfennig. — Männerchor 40 Pf. — Chor mit Blechmusik 1 Mk. 50 Pf.

☞ Zu beziehen durch alle Buch- und Musikalienhandlungen. ☞ Verlag von Cyril Ristler, Bad Kissingen.

Restaurant Tuitpold

empfiehlt für die Wintermonate

täglich pikante Frühstücke, guten bürgerlichen Mittagstisch zu 80, 100, 120 Pfg., reichhaltige Abendkarte.

Feine Schoppen- und Flaschenweine, vorzügliches dunkles und helles Exportbier per 1/2 Liter 12 und 18 Pfg.

☞ Verehrl. Vereinen und Gesellschaften stehen aparte Lokalitäten in der 1. Etage zur Verfügung.

Visitenkarten werden schnell und elegant geliefert in T. A. Schagenmayer's Buchdruckerei.